

MEDIENSTATEMENT

Myanmar: Zwei starke Erdbeben erschüttern sechs Regionen, Kommunikation und Verkehr beeinträchtigt, Hilfsorganisationen ermitteln Schäden

Zürich/Yangon/Bangkok, 28. März 2025 – Save the Children ermittelt die Auswirkungen zweier starker Erdbeben, die Myanmar am Freitag gegen Mittag Ortszeit erschüttert haben.

Die Beben waren in vielen Teilen des Landes zu spüren, darunter in Grosstädten wie Yangon und Mandalay, aber auch in Thailand und weiteren Teilen der Region. In den sechs betroffenen Bundesstaaten Myanmars – Sagaing, Mandalay, Magwe, Bago, Shan und Naypyidaw – leben mehr als 28 Millionen Menschen, darunter schätzungsweise 6,7 Millionen Kinder.

Erste Berichte deuten auf zahlreiche Opfer in beiden Ländern hin. Genaue Zahlen können aufgrund von blockierten Strassen und unterbrochener Kommunikation bisher nicht verifiziert werden.

«Das Ausmass der Erdbebenschäden ist noch unklar, aber wir wissen, dass Kinder nach einer Katastrophe am verletzlichsten sind», sagt Jeremy Stoner, Regionaldirektor für Asien bei Save the Children International.

«Unsere Teams prüfen derzeit, ob alle Mitarbeitenden in Sicherheit sind, und welche Nothilfe wir sofort leisten können. Es ist aber auch entscheidend, dass die internationale Gemeinschaft jetzt handelt, um den Tausenden von Menschen in Not zu helfen.

Kinder müssen bei jeder Hilfsmassnahme Vorrang haben, da sie möglicherweise zum ersten Mal eine Naturkatastrophe erleben und durch den Verlust oder die Trennung von ihren Eltern und Familien traumatisiert sein könnten. Aus unserer Erfahrung wissen wir, dass sie sofort eine Unterkunft benötigen und vor weiterem Schaden bewahrt werden müssen.

Save the Children wird bei Bedarf humanitäre Hilfe leisten, und im Moment tun wir unser Bestes, um die Bedürfnisse der von den Erdbeben betroffenen Kinder und Familien zu erfüllen.»

Save the Children ist seit 1995 in Myanmar tätig und bietet lebensrettende Gesundheitsversorgung, Ernährungs-, Bildungs- und Kinderschutzprogramme an.

Bei Interviewanfragen wenden Sie sich bitte an den untenstehenden Kontakt.

Kontakt

Melina Stavrinou

Fachperson Medien und Kommunikation

+41 44 267 74 68

melina.stavrinou@savethechildren.ch

Save the Children Schweiz

Jedes Kind verdient eine Zukunft – ob in der Schweiz oder auf der ganzen Welt. Mit dieser Überzeugung unterstützt der Verein Save the Children Schweiz seit 2006 kompromisslos und unermüdlich die am stärksten benachteiligten Kinder. In der Schweiz verwurzelt, ist Save the Children seit 1919 die weltweit führende Kinderrechtsorganisation. Dank unserer lokalen Verankerung in 120 Ländern kennen wir die Situation vor Ort, passen unsere Projekte entsprechend an und können im Notfall unverzüglich helfen. Wir verändern nachhaltig und positiv das Leben von Kindern, besonders in Krisen, auf der Flucht oder in Slums. In der Schweiz setzen wir uns seit 2015 für geflüchtete Kinder ein und verfügen über grosse Expertise im Bereich Asyl und Migration.